

Kontakt:

Museum Utopie und Alltag
Alltagskultur und Kunst aus der DDR

Standort Beeskow
Spreeinsel, Zugang via Burg Beeskow
Frankfurter Straße 23
15848 Beeskow

Standort Eisenhüttenstadt
Erich-Weinert-Allee 3
15890 Eisenhüttenstadt

museum@utopieundalltag.de
www.utopieundalltag.de

Das Museum Utopie und Alltag vereint das Dokumentationszentrum
Alltagskultur der DDR in Eisenhüttenstadt und das Kunstarchiv Beeskow.

Entsprechend der Europäischen Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass wir zum Zweck der Einladung zu öffentlichen Veranstaltungen des Landtages Brandenburg postalische Adressdaten speichern. Falls Sie als Adressat keine weiteren postalischen Einladungen mehr wünschen, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen. Ihre Adresse wird dann aus dem Verteiler gelöscht. Während der Veranstaltung finden Film- und Fotoaufnahmen statt. Mit der Teilnahme erklären Sie und Ihre Begleitperson sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Landtages Brandenburg verwendet werden. Es bestehen keine Parkmöglichkeiten im Landtag Brandenburg. Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.

L A N D T A G
B R A N D E N B U R G



Landtag Brandenburg
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966 - 1256
Fax 0331 966 - 991256
veranstaltungen@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de



Kunst im Landtag Brandenburg

UMWELT GESTALTEN!

Baubezogene Kunst der DDR im Land Brandenburg

Ob in Potsdam oder Cottbus, in Eisenhüttenstadt oder Dedelow – in vielen Orten des Landes Brandenburg finden sich zahlreiche Beispiele von baubezogener Kunst, die in ihrer Vielfalt die ostdeutsche Geschichte von Kunst im öffentlichen Raum repräsentieren. Ein kulturelles Erbe mitten im Alltag!

Das Museum Utopie und Alltag zeigt gemeinsam mit dem Fotografen und Autoren Martin Maleschka und dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseum, wie kunstreich Brandenburg ist und thematisiert zugleich die Aufgaben, die mit diesem Erbe verknüpft sind.

Ich freue mich, Sie und Ihre Begleitung zur Vernissage am Mittwoch, dem 25. Januar 2023, um 12 Uhr in der Lobby des Landtages Brandenburg begrüßen zu können.



Prof. Dr. Ulrike Liedtke

Präsidentin des Landtages Brandenburg

Grußwort:

Rolf Lindemann, Landrat des Landkreises Oder-Spree

Einführung:

Sabrina Kotzian, Museum Utopie und Alltag, Kuratorin der Ausstellung

Die Ausstellung kann vom 26. Januar bis zum 8. Dezember 2023, montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr, im Landtag besucht werden. An gesetzlichen Feiertagen bleibt sie geschlossen.